

Testpflanzungen – Wasserverfügbarkeit im Boden

Versuchsfläche in Schaffhausen, Schaffhausen

Humusform: Mull

Bodentyp: Kalkbraunerde

Gründigkeit: >80 cm

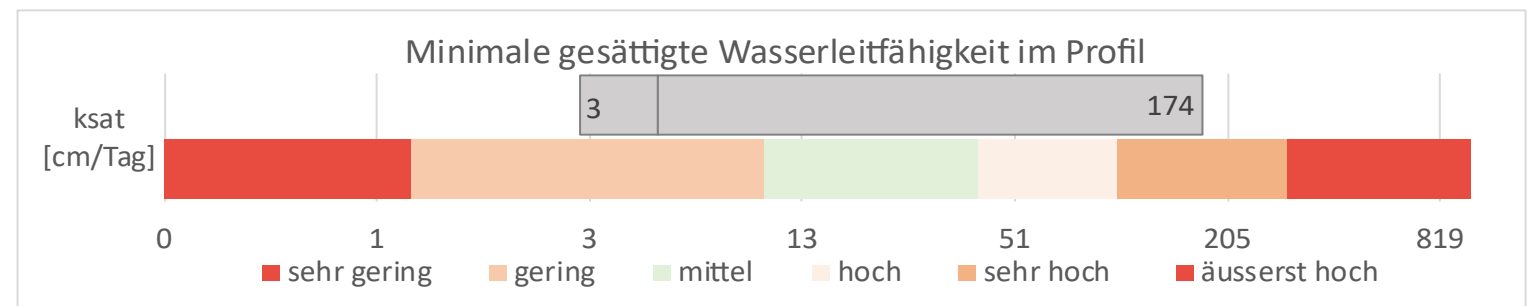
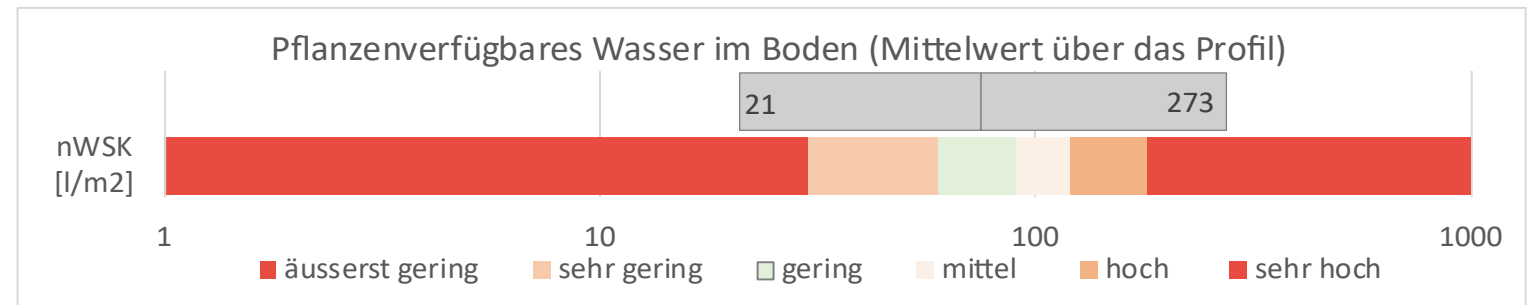
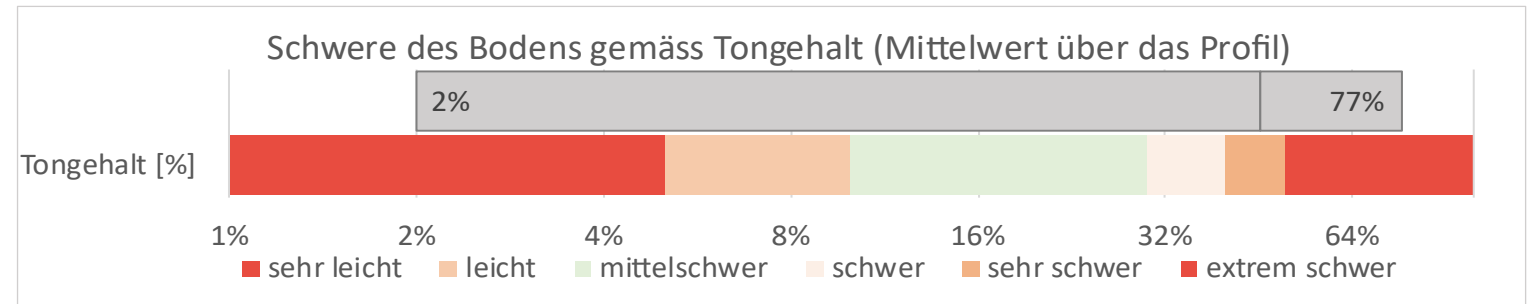
Kalkgrenze: 0 cm



Bodenprofil Schaffhausen

Foto: Marco Walser

Sehr schwerer Boden mit normaler Durchwurzelbarkeit und grossem Trockenstressrisiko



Min	Spannbreite der Testpflanzungsflächen	Max
-----	---------------------------------------	-----

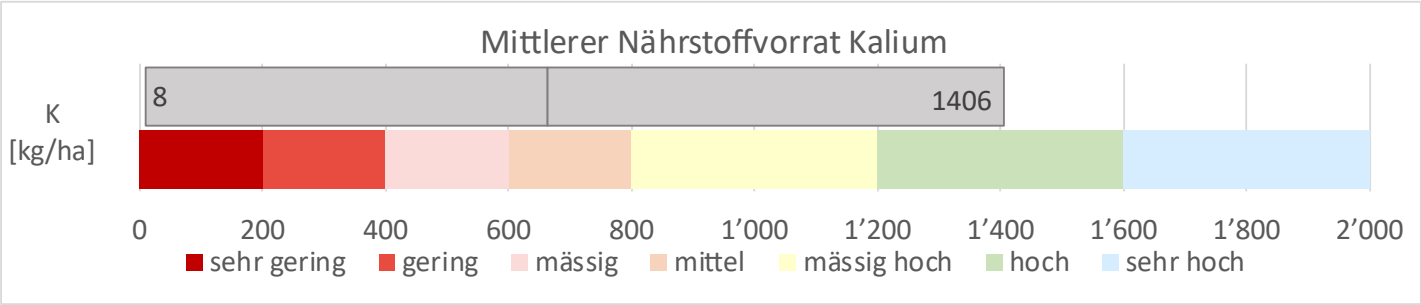
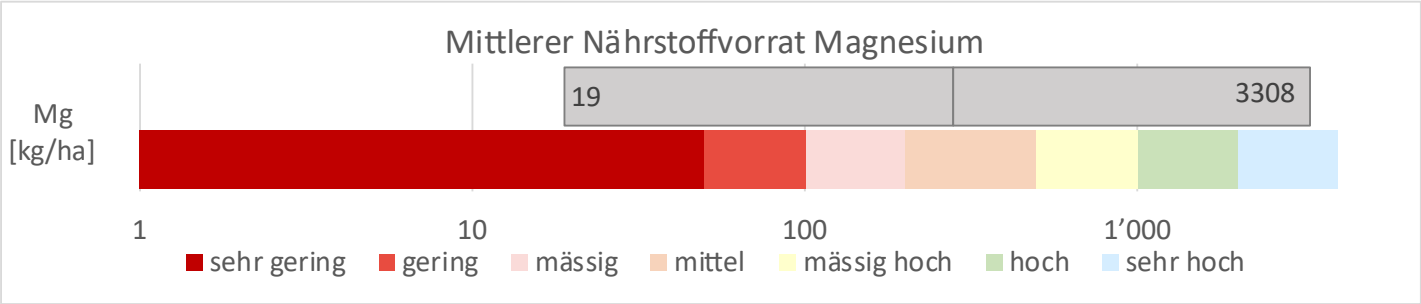
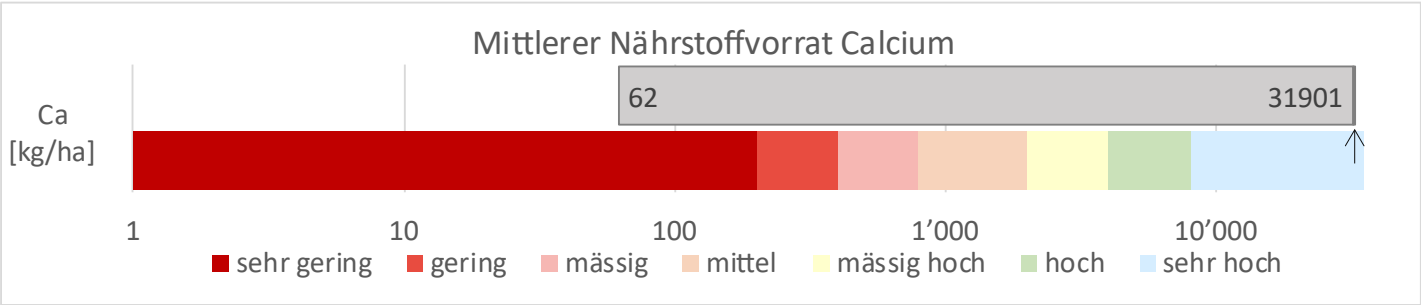
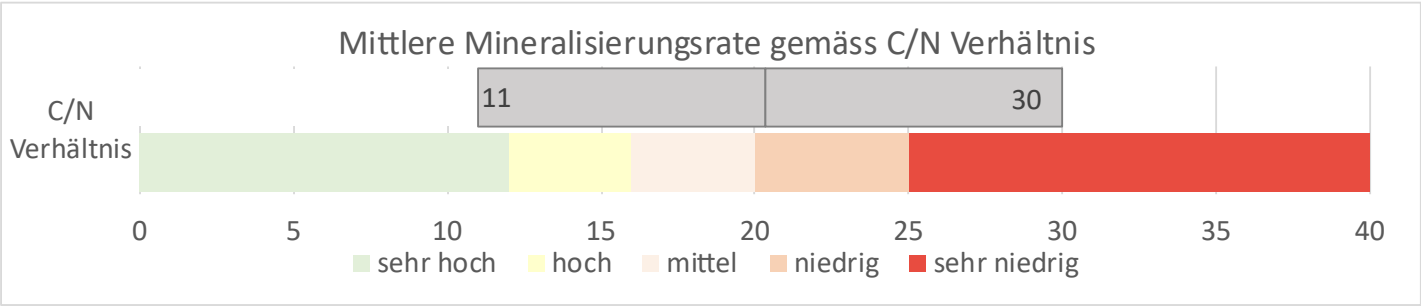
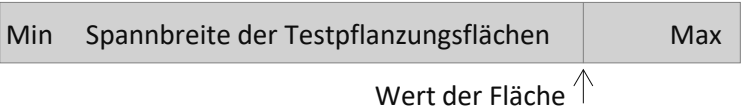
Wert der Fläche ↑

Testpflanzungen

Nährstoffverfügbarkeit im Boden

Versuchsfläche in Schaffhausen, Schaffhausen

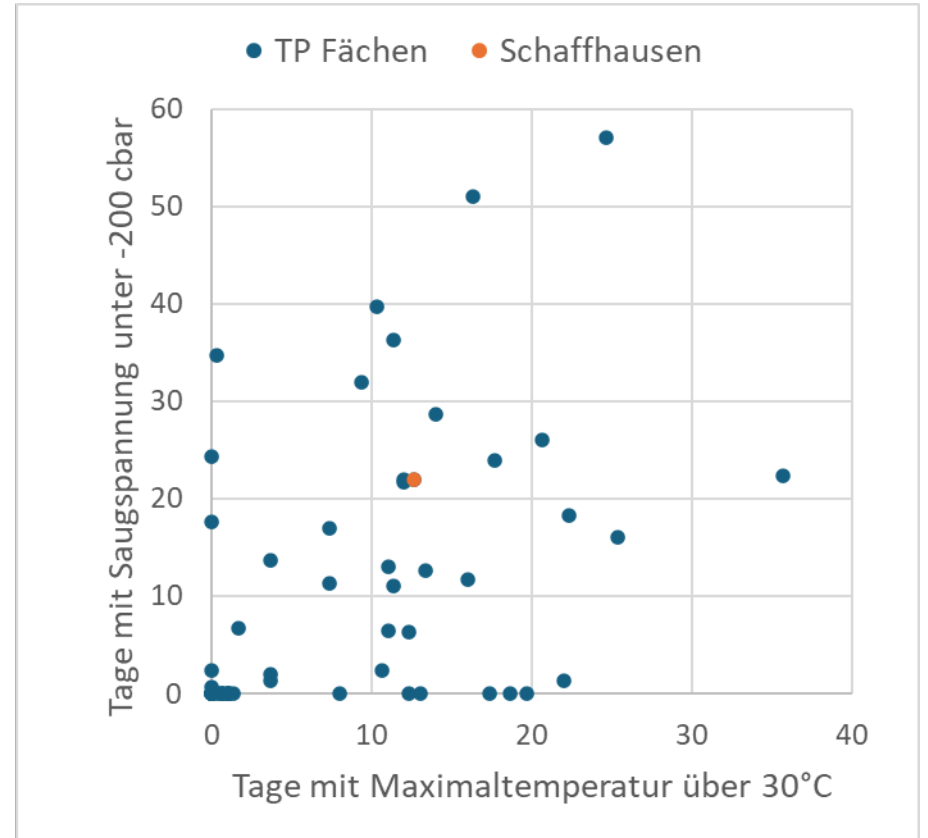
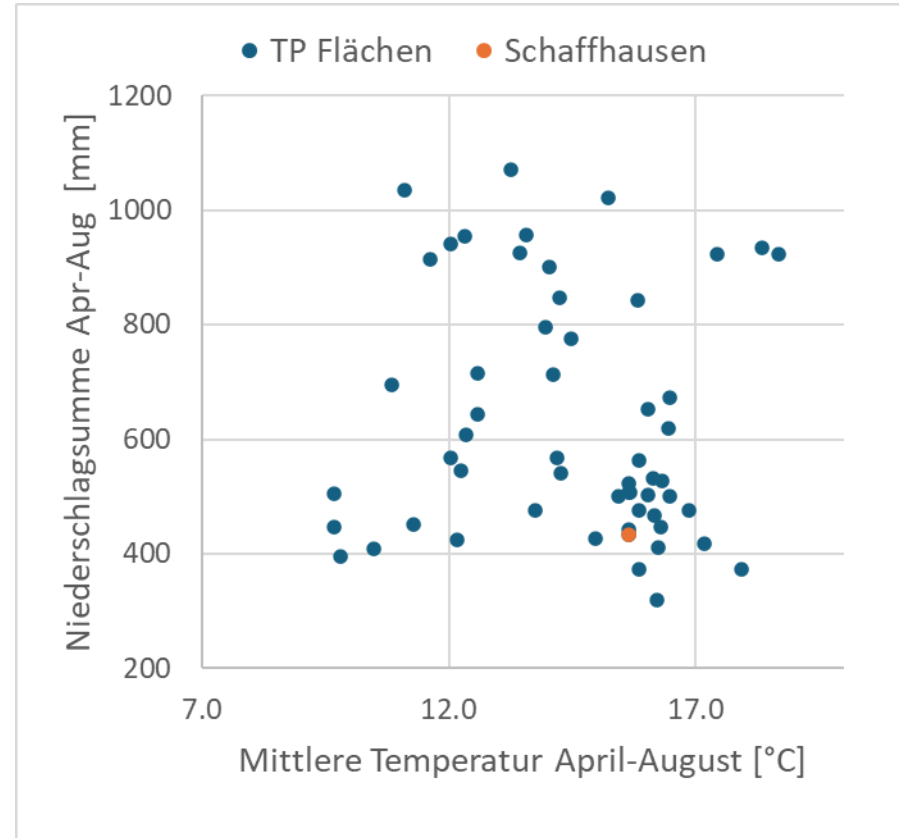
Sehr schwach versauerter Boden mit niedriger Mineralisierungsrate.



Testpflanzungen – Klimatische Bedingungen

Versuchsfläche bei Schaffhausen

Hohe Temperaturen und tiefe Niederschläge während der Vegetationsperiode. Hitze- und Trockentage sind häufig.



An 22 Tagen im Jahr wird in 15 cm Bodentiefe eine Saugspannung von unter -200 cbar gemessen.

Eine tiefere Saugspannung bedeutet, dass die Pflanzen dem Boden nur mit grossem Aufwand Wasser entziehen können.

Angezeigt werden über die Jahren 2023, 2024 und 2025 gemittelte Werte. Temperatur und Saugspannung wurden durch die flächeneigenen Klimastationen erhoben. Für den Niederschlag wurden interpolierte Monatswerte von Meteoschweiz verwendet (ebenfalls 2023, 2024 und 2025).

Testpflanzungen

Klimatische

Veränderung

Versuchsfläche bei Schaffhausen

Für die Versuchsfläche ist gegen Ende des Jahrhunderts ein Klima prognostiziert, wie es heute in der **collinen Höhenstufe** vorkommt. In Zukunft dürften Laubbaumarten den Bestand ausmachen. Für Buche und Fichte ist es bereits heute zu trocken.

TP051 Schaffhausen

Modellierte Höhenstufen der Waldvegetation in der Schweiz

1:5'000

